

Vorlagenummer: 0533/2025
Vorlageart: Vorschlag zur Tagesordnung
Status: öffentlich

Vorschlag der Fraktion Bürger für Hohenlimburg/Die PARTEI

Hier: Igelschutz in heimischen Gärten

Eingereicht am:

Gestellt von:

Beratungsfolge

Gremium	Geplante Sitzungstermine	Öffentlichkeitsstatus
Ausschuss für Umwelt-, Klimaschutz und Mobilität (Entscheidung)	25.06.2025	Ö

Beschlussvorschlag

Die Verwaltung wird beauftragt, die zulässigen Anwendungszeiten von Mährobotern im Geltungsbereich der Stadt Hagen zu beschränken. Danach sollen Mähroboter nachts sowie während der Hauptdämmerungszeiten, also in den Zeiträumen 30 Minuten vor Sonnenuntergang beziehungsweise 30 Minuten nach Sonnenaufgang, nicht eingesetzt werden dürfen. Die Maßnahme dient dem Schutz heimischer Igel sowie anderer Kleinsäuger, von Amphibien, Reptilien sowie von wirbellosen Tieren. Tagsüber können Mähroboter auch weiterhin uneingeschränkt benutzt werden.

Sachverhalt

Igel stehen seit 2024 auf der Roten Liste der Weltnaturschutzzunion (IUCN). Ihre Population ist in den vergangenen zehn Jahren um über 30 Prozent zurückgegangen. Eine der Hauptursachen dafür ist der zunehmende Einsatz von Mährobotern, insbesondere in den Abend- und Nachtstunden, wie zum Beispiel der Verein „Netzwerk Igel“ (Wuppertal) auf Anfrage bestätigt. Igel haben keinen ausgeprägten Fluchtinstinkt. Bei Gefahr rollen sie sich zusammen, was sie besonders anfällig für Verletzungen durch Mähroboter macht. Studien zeigen, dass Mähroboter trotz Sensorik und Kameras Igel oft nicht erkennen und schwer verletzen beziehungsweise töten können. Städte wie Düsseldorf und Köln haben deshalb bereits entsprechende Allgemeinverfügungen erlassen

Anlage/n

1 - 0533-2025 Antrag BfHo_Die Partei Igelschutz in heimischen Gärten (öffentlich)

Ratsfraktion
Bürger für Hohenlimburg / Die PARTEI Hagen
Rathausstraße 11
58095 Hagen
☎ 02331-207 4338/4336



BfHo
Die PARTEI



**Herrn
Rüdiger Ludwig
Ausschussvorsitzender
Im Hause**

Hagen/Hohenlimburg, den 16. Juni 2025

Sehr geehrter Herr Ludwig,

die Ratsfraktion Bürger für Hohenlimburg/Die PARTEI Hagen bittet Sie, gemäß § 6 (1) der Geschäftsordnung den folgenden Antrag auf die Tagesordnung des Ausschusses für Umwelt-, Klimaschutz und Mobilität am Mittwoch, 25. Juni 2025, zu setzen.

Igelschutz in heimischen Gärten

Beschlussvorschlag: Die Verwaltung wird beauftragt, die zulässigen Anwendungszeiten von Mährobotern im Geltungsbereich der Stadt Hagen zu beschränken. Danach sollen Mähroboter nachts sowie während der Hauptdämmerungszeiten, also in den Zeiträumen 30 Minuten vor Sonnenuntergang beziehungsweise 30 Minuten nach Sonnenaufgang, nicht eingesetzt werden dürfen. Die Maßnahme dient dem Schutz heimischer Igel sowie anderer Kleinsäuger, von Amphibien, Reptilien sowie von wirbellosen Tieren. Tagsüber können Mähroboter auch weiterhin uneingeschränkt benutzt werden.

Begründung: Igel stehen seit 2024 auf der Roten Liste der Weltnaturenschutzunion (IUCN). Ihre Population ist in den vergangenen zehn Jahren um über 30 Prozent zurückgegangen. Eine der Hauptursachen dafür ist der zunehmende Einsatz von Mährobotern, insbesondere in den Abend- und Nachtstunden, wie zum Beispiel der Verein „Netzwerk Igel“ (Wuppertal) auf Anfrage bestätigt. Igel haben keinen ausgeprägten Fluchtinstinkt. Bei Gefahr rollen sie sich zusammen, was sie besonders anfällig für Verletzungen durch Mähroboter macht. Studien zeigen, dass Mähroboter trotz Sensorik und Kameras Igel oft nicht erkennen und schwer verletzen beziehungsweise töten können. Städte wie Düsseldorf und Köln haben deshalb bereits entsprechende Allgemeinverfügungen erlassen.

Mit freundlichen Grüßen

Laura V. Knüppel
Sprecherin der Fraktion Bürger für Hohenlimburg/Die PARTEI
im Ausschuss für Umwelt-, Klimaschutz und Mobilität

BfHo
Die PARTEI